

Vorschlag für einen Text im Pfarrblatt und in der Lokalzeitung

Laos

Buddhistische Mönche, Nonnen und Laien engagieren sich für Entwicklung

Die buddhistischen Klöster waren seit jeher die religiösen Zentren des Landes und spielten in der Vergangenheit im öffentlichen Leben eine wichtige Rolle in Erziehung, Bildung, Wissenschaft und Verwaltung. Nach der kommunistischen Revolution wurden die Klöster zwar entmachtet, doch konnten sie den Respekt der laotischen Bevölkerung wieder gewinnen.

Im Projekt der Lao Buddhist Sangha setzen sich buddhistische Mönche, Nonnen und Laien mit den buddhistischen Werten und Themen wie soziale Gerechtigkeit, kulturelle Integrität und der spirituellen Dimension eines nachhaltigen Entwicklungsprozesses auseinander. Die Ausbildung vermittelt die Fähigkeiten, sich für eine ganzheitliche Entwicklung einzusetzen, welche die lokalen Gemeinschaften stärkt und hilft, ihre Lebenssituation zu verbessern.

Weltweite Hilfe

In 16 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas unterstützt das christliche Hilfswerk FASTENOPFER Projekte und versucht auch das Bewusstsein für Ungerechtigkeiten zu schärfen. Der Wegweiser unserer Arbeit ist das Evangelium.

Hilfe zur Selbsthilfe

Seit über 40 Jahren unterstützt Fastenopfer Menschen, die ihre Zukunft selber in die Hand nehmen. Die Erfahrung hat gezeigt: Ein Projekt wirkt nur dann nachhaltig, wenn es von einer Gemeinschaft getragen wird. Daher zielt das Fastenopfer auf die Stärkung von lokalen Dorfstrukturen und anderen Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut, Krieg und Krankheit leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

 FASTENOPFER WIR TEILEN
Alpenquai 4, Postfach 2856, 6002 Luzern
Tel. 041 227 59 28, Fax 041 227 59 10
E-Mail: projektservice@fastenopfer.ch
Internet: www.fastenopfer.ch
Postcheck 60-19191-7

Wir danken herzlich für Ihre Spende.

focus | laos



**Buddhistische Klöster engagieren sich für
Entwicklung**



Einige Daten zu Laos

Staatsname: Demokratische Volksrepublik Laos

Hauptstadt: Vientiane

Fläche: 236'800 km² (41'285)

Bevölkerung: 5.759 Mio (7,491 Mio)

Bevölkerungsdichte: 24 Einw./km² (180)

Ethnische Gruppen: Lao-Lum 55%, Lao-Theung 27%, Lao-Soung 15%, Minderheiten von Chinesen und Thai

Sprachen: Lao (Amtssprache), Französisch, Chinesisch, Vietnamesisch

Alphabetisierung: 68.5% (99.6%)

Religion: Buddhisten 67%, Naturreligionen 31%, Sonstige 2%

Kindersterblichkeit: 7.5% (0.5)

In Klammern Vergleich zur Schweiz (2009 Fischer Almanach)

Buddhistische Klöster engagieren sich für Entwicklung

Die buddhistischen Klöster waren seit jeher die religiösen Zentren des Landes und spielten in der Vergangenheit im öffentlichen Leben eine wichtige Rolle in Erziehung, Bildung, Wissenschaft und Verwaltung. Nach der kommunistischen Revolution wurden die Klöster zwar entmachtet, doch konnten sie den Respekt der laotischen Bevölkerung wieder gewinnen.

Im Projekt der *Lao Buddhist Sangha* setzen sich buddhistische Mönche, Nonnen und Laien mit den buddhistischen Werten und Themen wie soziale Gerechtigkeit, kulturelle Integrität und der spirituellen Dimension eines nachhaltigen Entwicklungsprozesses auseinander. Die Ausbildung vermittelt die Fähigkeiten, sich für eine ganzheitliche Entwicklung einzusetzen, welche die lokalen Gemeinschaften stärkt und hilft, ihre Lebenssituation zu verbessern.